

Presseinformation

18.05.2020

Das Programm für das diesjährige Berliner Hörspielfestival (BHF) steht fest – im 100. Jubiläumsjahr des Radios findet die 11. Ausgabe des Wettbewerbs der freien Szene online statt
Seit Sonntag sind die letzten Ausschreibungen für quick'n'dirty produzierte Kürzesthörspiele (die „MikroFlitzer“) abgeschlossen – 16 Produktionen sind nominiert, darunter auch vier „Corona-Stücke“

Das 11. Berliner Hörspielfestival (BHF) findet vom 21. bis 24. Mai im Netz statt. Thomas Heise, Direktor der Sektion Film- und Medienkunst der Akademie der Künste, und die künstlerische Leitung des Berliner Hörspielfestival e.V. werden das Festival eröffnen. Live und in Echtzeit werden sämtliche nominierten Hörspiele über die Websites und YouTube-Kanäle des BHF und der Akademie der Künste – und seit neuestem auch auf der Website des Medienpartners radioeins – gestreamt. Hörerinnen und Hörer können die Beiträge kommentieren und online ihr Voting für die Publikumspreise abgeben. Der komplette Stream steht nach dem Festival noch für bis zum 31. Mai zum Nachhören zur Verfügung.

Die etablierten Preisen – die „Brennenden Mikros“ –, sind dotiert mit hochwertigem Audio-Equipment wie Studiomikrofonen und binauralen Kopfhörer-Mikros. Daneben werden dieses Jahr erstmals individuell angefertigte Trophäen aus radiophonen Antiquitäten wie Original-Senderöhren und -Kondensatoren vom legendären Funkerberg in Königs Wusterhausen, der Wiege des Rundfunks in Deutschland (100 Jahre Radio – 100 Jahre Hörkunst), verliehen. Rainer Suckow vom Förderverein „Sender Königs Wusterhausen“ e.V. wird die einzelnen musealen Objekte und ihren ehemaligen Einsatz bei den allabendlichen Verleihungen im Anschluss an die Wettbewerbe vorstellen. Auf der Website des Berliner Hörspielfestivals www.berliner-hoerspielfestival.de, auf Facebook, Twitter, Instagram und YouTube werden bis zum 21. Mai täglich zusätzliche Informationen, Videos, Hörspieltrailer und Bildmaterialien zum Wettbewerb veröffentlicht.

Zu den bisherigen 151 Wettbewerbseinreichungen in den Kategorien „Das lange brennende Mikro“ (für Stücke von 20 bis 60 Minuten), „Das kurze brennende Mikro“ (5 bis 20 Minuten), „Das glühende Knopfmikro“ (1 bis 5 Minuten) und dem erstmals stattfindendem internationalen Wettbewerb für nicht-deutschsprachige Stücke „The burning mic“ (1 bis 60 Minuten) kommen nun noch 32 „MikroFlitzer“ hinzu. Von allen Einreichungen haben es 51 in die Wettbewerbe geschafft.

Für die max. 60 Sekunden langen „MikroFlitzer“ wird jedes Jahr eine andere Aufgabe gestellt. Dieses Mal waren zwei Bedingungen zu erfüllen: Die Hörspiele mussten den Satz „Erst mal nur alles“ und das Geräusch einer taumelnden

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57–15 14
F 030 200 57–15 08
presse@adk.de
www.adk.de

Weltkugel enthalten. Das Spektrum der nominierten Stücke zieht sich von der planetarischen Ebene über die gegenwärtige Corona-Krise bis zu einer metaphysischen Reflexion des Stillstands – mit einem meist humorvollen Zugriff auf das jeweilige Thema.

An jedem der vier Festivalabende wird jeweils ein Wettbewerb laufen, für den direkt im Anschluss die Publikums-Votings und Preisverleihungen stattfinden: Am Donnerstag, den 21. Mai, der „Mikroflitzer“, am Freitag „Das kurze brennende Mikro“, am Samstag „Das glühende Knopfmikro“ und am Sonntag „The burning mic“. Die 7 Stücke der Kategorie „Das lange brennende Mikro“ laufen über alle vier Festivaltage verteilt und umrahmen die übrigen Wettbewerbe. Die öffentliche Diskussion der Fachjury und die Preisverleihung finden am Sonntag, den 24. Mai zum Abschluss des Festivals statt. Täglich werden außerdem einzelne kurze Stücke aus der Nachwuchswerkstatt präsentiert, die im Rahmen eines vom BHF ausgerichteten Schülerworkshops entstanden sind. Die Schüler geben via Video-Einblendung kurze Statements zu ihren Produktionsprozessen.

Das Berliner Hörspielfestival findet in Kooperation mit der Akademie der Künste statt und wird mit Mitteln der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa gefördert. Medienpartner ist radioeins, auf dessen Website das Festival co-gestreamt wird und in deren Programm im Vorfeld einzelne Beiträge des Festivals zu hören sein werden.

Veranstaltungsdaten

11. Berliner Hörspielfestival (BHF)

21. – 24. Mai 2020, 18/19 – 23 Uhr

Seit dem 17. April werden auf dem YouTube- und Facebook-Kanal des BHF täglich neue Trailer der nominierten Wettbewerbsstücke veröffentlicht.

www.berliner-hoerspielfestival.de

www.adk.de/de/programm/?we_objectID=61084

www.radioeins.de/veranstaltungen/tipp/berliner-hoerspielfestival.html

Pressekontakt im Auftrag der Akademie der Künste:

Elena Zieser, elena.zieser@berliner-hoerspielfestival.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T +49 (0)30 200 57–15 14
F +49 (0)30 200 57–15 08
presse@adk.de
www.adk.de